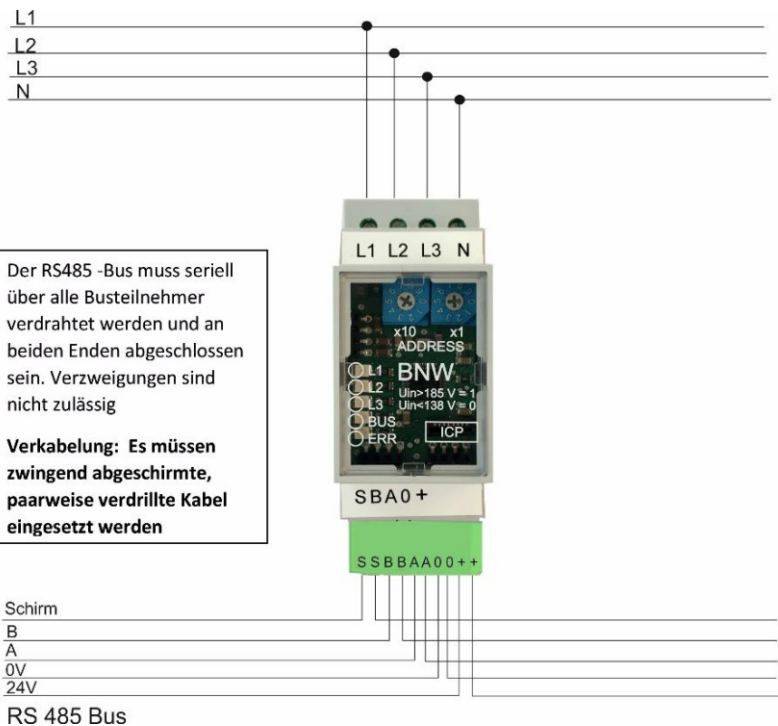
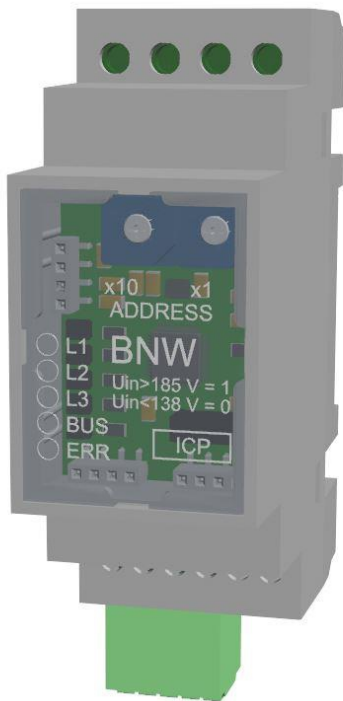


DPNü-Bus BNW

Netzwächter für CPS mit RS485-Bus



Technische Daten:

Versorgungsspannung:	24 V DC (7 – 28 V)
Stromaufnahme:	0,01 A @ 24 V
Verlustleistung maximal	1 W
Schutzart:	IP 20
Schutzklasse:	II
Temperaturbereich:	-40°C bis +85°C
Eingänge:	3/N AC 230 V
Schaltschwelle ein:	> 184 V
Schaltschwelle aus:	< 138 V
Bus:	RS485
Adressbereich:	1 – 59
Anschlussvermögen	
Eingänge:	Schraubklemmen 2,5 mm ²
Busanschluss:	Steckverbinder mit Push-in-Federanschluss 0,2 – 1,5 mm ²
Abmessungen (B x H x T):	35 mm x 90 mm x 65 mm

DPNü-Bus BNW

Netzwächter für CPS mit RS485-Bus

Gewicht: 0,075 kg
Montage: DIN-Schiene

Beschreibung:

Zum Anschluss und der Überwachung der 3 Phasen mit N-Leiter. Die zugehörige LED auf der Front leuchtet bei anliegender Phasenspannung größer als 184 V.

Über den Bus wird dem übergeordneten System im Takt von 100 ms der Status der angeschlossenen Phasen übermittelt.

Die beiden Status-LED geben Auskunft über den Betriebszustand. Im Normalbetrieb der Anlage blitzt die grüne LED bei jeder Busabfrage des Moduls auf(ca. alle 100 ms). Die rote LED leuchtet bei einem Fehlerzustand des Modules selbst oder bei inaktivem Bus.

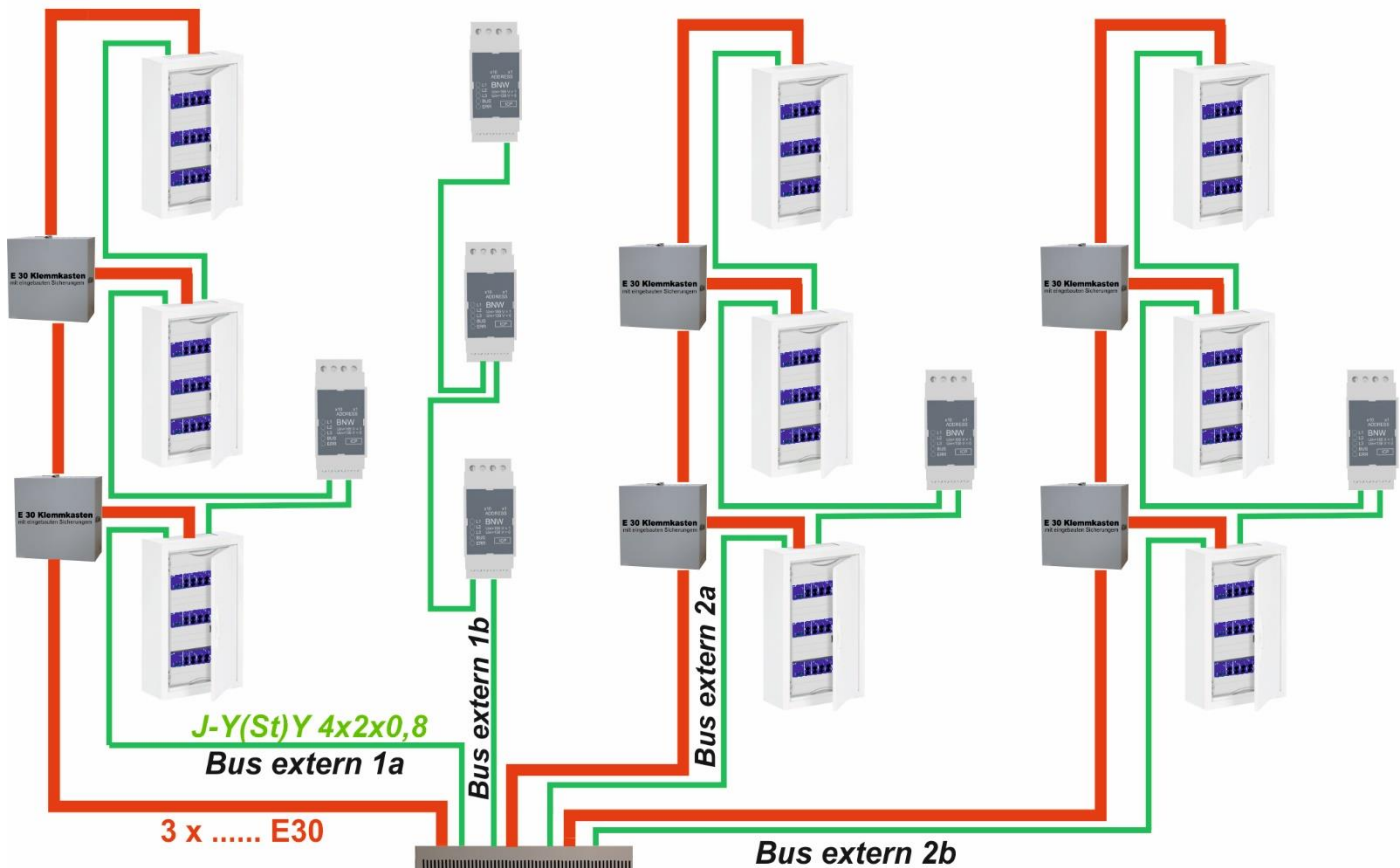
Über die beiden Adressschalter wird bei jedem BNW im System eine einmalige Adresse eingestellt (Adressen 1 – 56).

Anschlüsse/Anzeigen

Bus	5-poliger Steckanschluss für 485-Bus	Stecker im Gerät: FMC1,5/5-ST-3,5 Buchse für Leitung: TFMC1,5/5-ST-3,5
L1, L2, L3	Anschluss für Phasen	Schraubklemmen 2,5 mm ²
N	Anschluss für Null-Leiter	Schraubklemme 2,5 mm ²
Anzeigen „L1“, „L2“, „L3“	Leuchten bei anliegender Phasenspannung > 184 V Aus bei Phasenspannung < 138 V	LED grün
Anzeige „Bus“	blitzt bei Busaktivität	LED grün
Anzeige „Error“	aus – Bus fehlerfrei ein – Bus hat Fehler	LED rot

29. Verkabelung UV und Busnetzweacher

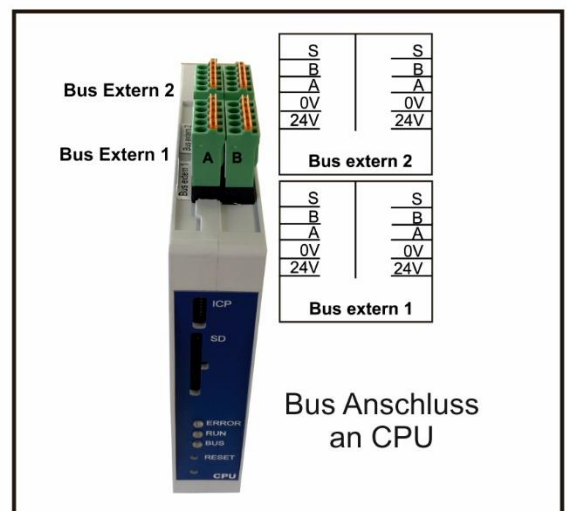
Am jeweils letzten Bus Teilnehmer ist ein Abschlusswiderstand 120 Ohm über die freien Klemmen A - B anzubringen



Der RS485 -Bus muss seriell über alle Busteilnehmer verdrahtet werden und an beiden Enden abgeschlossen sein. Verzweigungen sind nicht zulässig

Verkabelung: Es müssen zwingend abgeschirmte, paarweise verdrehte Kabel eingesetzt werden

Leitungslänge bitte beachten, ggf. Querschnitt erhöhen



Bus Anschluss an CPU

Jede CPS-Anlage hat im Standard 2 Bus-Abgänge „Bus extern 1“ und „Bus extern 2“.

Beide Bus-Abgänge sind mit 2 Klemmen ausgeführt. Somit können Sie folgende Bus Verkabelung realisieren:

- 2 Bus Stränge mit jeweils max. 1000m an „Bus extern 1“ und „Bus extern 2“.
- 4 Bus Stränge wie in der Zeichnung, wobei die gesamte Länge von „Bus extern 1a“ + „Bus extern 1b“ max. 1000m ist und die gesamte Länge von „Bus extern 2a“ + „Bus extern 2b“ max. 1000m ist